

Presseinformation

4. August 2010

NÖ Unternehmen setzen auf neue Wachstumsmärkte

Bohuslav: Erfolgreiche Internationalisierungsstrategie des Landes

Bereits seit dem Jahr 2005 unterstützt ecoplus International niederösterreichische Unternehmen bei ihrer Expansion nach Osteuropa. Allein im ersten Halbjahr 2010 waren es 169 niederösterreichische Klein- und Mittelunternehmen, die von ecoplus International auf ihrem Weg zur Markterweiterung in Osteuropa begleitet wurden. Zukünftig sollen aber auch neue Wachstumsmärkte sondiert werden.

„Ein wichtiger Aspekt der niederösterreichischen Wirtschaftsstrategie 2015 ist die Diversifikation der niederösterreichischen Exportstruktur“, sagt Landesrätin Dr. Petra Bohuslav. „Aus diesem Grund sehen wir uns derzeit auch neue Wachstumsmärkte an, die größtenteils außerhalb Europas in Asien, Lateinamerika oder auch im arabischen Raum liegen. Hier wird in einem ersten Schritt das Potenzial für eine Fortsetzung der erfolgreichen Internationalisierungsstrategie des Landes analysiert“, so Bohuslav.

Die osteuropäischen Märkte werden aber gerade für kleinere Unternehmen oder „Neo-Exporteure“ weiterhin von großer Bedeutung sein. Seit Anfang 2010 wird deshalb den Unternehmen auch in Bulgarien Unterstützung angeboten. Die Türöffnerfunktion der Politik ist gerade in Bereichen wie Energie und Umwelttechnik nicht zu unterschätzen. Aus diesem Grund wird Landesrätin Bohuslav im Herbst auch zwei Wirtschaftsdelegationen nach Rumänien und Polen begleiten. Allein in den letzten dreieinhalb Jahren haben knapp 950 niederösterreichische Unternehmen die Unterstützung von ecoplus International in Anspruch genommen.

„Die Suche nach Kunden bzw. Vertriebspartnern ist nach wie vor eine sehr nachgefragte Unterstützungsdienstleistung, wobei besonderes Augenmerk auf neue Medien sowie innovative, kosteneffiziente Marketing- und Vertriebsmaßnahmen gelegt wird“, hebt ecoplus-Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki hervor. Während einerseits klassische Marketingformen wie Messen stark an Bedeutung verlieren, stehen Unternehmen andererseits neue Möglichkeiten wie Google Marketing, Kooperationsmarketing, Youtube oder Facebook offen.

Presseinformation

Die steigende Bedeutung des Exports für das Wirtschaftswachstum in Österreich wird auch durch Berechnungen des Instituts für Höhere Studien (IHS) bestätigt: Im Jahr 2010 sind knapp 70 Prozent des Wachstums der österreichischen Wirtschaftsleistung exportunterstützt.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, ecoplus, Mag. Denise Giselbrecht, Telefon 02742/9000-19617, e-mail d.giselbrecht@ecoplus.at.